

Spielplatz Häuslesbühl freigegeben

3000 Quadratmeter Spiel und Spaß für Kinder und Jugendliche

Ja, Bürgermeister zu sein hat so seine Vorteile: Als einer der Ersten durfte Satteldorfs Bürgermeister Thomas Haas jüngst die Geräte des neuen Spielplatzes Häuslesbühl testen – und ist sehr zufrieden. „Hier werden in den kommenden Jahren nicht nur Sandburgen gebaut und Abenteuer erlebt. Hier entstehen Erinnerungen fürs Leben“, ist sich der Bürgermeister sicher.

In Summe wurde eine Fläche von knapp 3000 Quadratmetern umgebaut. Für den Spielplatz haben Gemeinderat und Verwaltung das Thema „Wasser“ gewählt, da der vorgesehene Bereich im Westen an das Regenrückhaltebecken grenzt; nördlich befindet sich eine private Fischteichanlage und im Osten soll ebenfalls noch ein Regenrückhaltebecken entstehen.

In drei verschiedenen Bereichen können Kinder und Jugendliche ab sofort spielen. Für Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 gibt es den Kreativbereich „Hafenzauber“. Hier finden sich eine Sandspielanlage, ein Spielboot, eine Balancierstation, eine kleine Vogelnechtschaukel und weitere Beschäftigungsmöglichkeiten für die Aller kleinsten. Der Bereich wird in den Sommermonaten mit zwei Sonnensegeln überspannt, um auch bei starkem Sonnenschein in den beschatteten Bereichen ausgiebig buddeln und spielen zu können. Bänke und ein Picknicktisch bieten eine angenehme Ruheinsel für die Erwachsenen.

Im Aktionsbereich „Stürmische See“ mit Spielgeräten für Kinder und Jugendliche von 3 bis 14 Jahren kann man sich so richtig austoben. Highlight ist das große Kletterschiff und die 30 Meter lange Seilbahn. Außerdem gibt es eine Kletteranlage mit anschließender Wellenrutsche, ein bodengleiches Trampolin und eine Stehwippe.

Der dritte Bereich wurde als Bewegungsfläche ohne Spielgeräte angelegt, auf der beispielsweise Ballspiele oder ein gemütliches Picknick möglich sind.

Gemeinderat und Verwaltung haben sich überwiegend für Holzspielgeräte entschieden. Darüber hinaus gibt es auch barrierefreie Spielgeräte. So ist beispielsweise eine Wippe mit dem Rollstuhl befahrbar. Auch unter den Sandspieltisch im Kleinkindbereich und einen weiteren Tisch dort kann man, dank verlängerter Tischplatte, bequem mit dem Rollstuhl oder Rollator fahren.

Bereits während der Erstellung des Erschließungskonzepts des Wohngebiets Häuslesbühl im Jahr 2017 wurde der Spielplatz geplant und sollte eigentlich erst mit der Umsetzung des dritten Bauabschnitts des Wohngebiets umgesetzt werden. Allerdings wohnen bereits jetzt viele Familien mit Kindern dort, sodass sich die Gemeindeverwaltung dazu entschloss, den Spielplatz schneller zu verwirklichen.

In diesem Frühjahr startete die Firma Leonhard Weiss mit den Landschafts- und Wegebauarbeiten. Es folgte der Aufbau der Spielgeräte durch den Bauhof und schließlich die Rasenansaat durch die Firma Konrad Lerch Garten- und Landschaftsbau aus Gröningen. Insgesamt wurden so bislang rund 190.000 Euro investiert.

In den kommenden Monaten finden noch umfangreiche Pflanzarbeiten statt. Neben zahlreichen Bäumen sollen verschiedene Flächen mit Büschen, Stauden und Gräsern das Thema „Wasser“, beziehungsweise in diesem Fall Strand und Küste, untermalen. Die offizielle

Einweihung des Spielplatzes ist für kommendes Frühjahr geplant – **gespielt werden kann dort ab sofort.**

„Ich möchte mich bereits jetzt bei allen bedanken, die an der Umsetzung dieses großartigen Spielplatzes mitgewirkt haben: beim Gemeinderat, beim Bauhof, bei der Firma Eibe und bei Konrad Lerch. Und allen Kindern und Jugendlichen wünsche ich natürlich viel Spaß und viele Abenteuer auf unserem neuen Spielplatz“, erklärt Bürgermeister Thomas Haas.